



Brainloop Secure Dataroom und Microsoft Rights Management Services



Microsoft und Brainloop sorgen für durchgängige Sicherheit von vertraulichen Dokumenten

München, 02. August 2005 – Die Brainloop AG, Anbieter des Secure Dataroom zur hochsicheren und nachvollziehbaren Abwicklung streng vertraulicher Geschäftsprozesse (www.brainloop.com), unterstützt ab sofort die Microsoft Windows Rights Management Services. Durch die Kombination von Secure Dataroom und Rights Management Services kann die Sicherheit vertraulicher Dokumente über den gesamten Lebenszyklus hinweg gewährleistet werden – ohne dass dafür spezielle Software auf den Client-Rechnern installiert werden muss.

Diese durchgängige Sicherheitslösung basiert auf dem Brainloop Secure Dataroom, einer hochsicheren kollaborativen Plattform in Gestalt eines virtuellen Datenraums, der den Zugang und die Lese- und Bearbeitungsrechte für vertrauliche Dokumente auf Basis exakt festgelegter Nutzerrollen regelt. Die Microsoft Windows Rights Management Services (RMS) dehnen diesen Schutz vertraulicher Dokumente auf den Desktop aus, so dass die Sicherheitspolicies und Nutzungsregeln des Unternehmens, die in der Brainloop Lösung definiert sind, auch dann noch durchgesetzt werden können, nachdem die Dokumente auf den lokalen Rechner heruntergeladen wurden. Spezielle Nutzungssperren, etwa beim Verändern, beim Drucken oder beim Weiterleiten der Dokumente an andere, können zentral auf dem Server definiert werden und bleiben dank RMS nach dem Download unverändert aktiv. Basierend auf der Extranet-Architektur des Brainloop Secure Dataroom lässt sich diese End-to-End-Sicherheit vertraulicher Dokumente für alle Nutzer innerhalb und außerhalb des Unternehmens effektiv und präzise realisieren – für das gesamte Unternehmen genauso wie für seine Geschäfts- oder Projektpartner. Die integrierte Audit-Trail Funktion des Secure Dataroom verzeichnet jeden Zugriff und jede Bearbeitung und bietet damit bei Bedarf eine lückenlose Dokumentation des Informationsflusses im Unternehmen. Die kombinierte Lösung aus Brainloop Secure Dataroom und Microsoft Windows Rights Management Services unterstützt eine breite Palette an Dateiformaten, darunter Microsoft Office, Adobe PDF und HTML.

„Unsere Kunden sagen uns immer wieder, dass sie über den gesamten Lebenszyklus des vertraulichen Dokuments hinweg in der Lage sein wollen, ihre Sicherheitspolicies anzuwenden und die Nutzungshistorie zu dokumentieren“, erläutert Markus Seyfried, Chief Technology Officer der Brainloop AG. „Mit der integrierten RMS Lösung können wir eine komplett durchgängige Sicherheit bieten und unseren Kunden dabei helfen, wichtige Risikomanagement- und Compliance-Ziele zu erreichen.“

„Die Kunden verlangen integrierte Dokumentensicherheitslösungen, die über das gesamte Unternehmen skalierbar sind“, sagt Piyush Lumba, Senior Product Manager Security Business and Technology Unit, Microsoft Corporation. „Wir freuen uns, dass der Secure Dataroom von Brainloop jetzt die Microsoft RMS Plattform unterstützt. Damit wird es für Kunden einfacher, die starken Schutzfunktionen von RMS innerhalb und außerhalb des Unternehmens einzusetzen.“



Petter Bergström, Senior Security Architect, Microsoft Germany, ergänzt: „Durch die Kombination von Brainloop Secure Dataroom und Microsoft RMS können vertrauliche Dokumente durchgehend verschlüsselt bleiben: im gespeicherten Zustand, während der Übertragung und nachdem sie auf ein individuelles Notebook oder einen individuellen Desktop heruntergeladen worden sind. Zudem müssen die Anwender keine proprietäre Software auf den Clients installieren, sie können einfach ihre bestehenden Investitionen in die Microsoft Office 2003 Plattform nutzen.“

Über die Brainloop AG

Die Brainloop AG mit Firmensitz in München ist der führende Anbieter von Lösungen für das hochsichere Management vertraulicher Dokumente. Der Brainloop Secure Dataroom ist ein virtueller Dokumententresor, mit dem die Ablage, Bearbeitung und Verteilung von streng vertraulichen Dokumenten im Unternehmen und über Unternehmensgrenzen hinweg entscheidend abgesichert werden kann. Dabei entsteht ein hoher Schutz vor internen und externen Angreifern sowie eine vollständige Nachvollziehbarkeit durch Protokollierung aller Zugriffe und Aktionen. Anwendungsszenarien sind die sichere Ablage, nachvollziehbare Bearbeitung und Verteilung von vertraulichen Dokumenten wie Verträge, Quartalsberichte, Personal- und Projektunterlagen. Beispiele von Einsatzgebieten sind Vertragverhandlungen, Projektdurchführung, Erstellen von Quartalsberichten und die Kommunikation zwischen Vorstand und Aufsichtsrat.

Zu den Kunden der Brainloop AG zählen u.a. die Deutsche Telekom, ThyssenKrupp, Galileo Industries und die Bankgesellschaft Berlin sowie führende Anwaltskanzleien und Investmentbanken, die den Brainloop Datenraum als Online-Service nutzen.

Pressekontakt Brainloop AG:

Brainloop AG
Ulrike Dreischer
Franziskanerstr. 14
81669 München
Tel.: +49-89-444699-0
Fax: +49-89-444699-99
E-Mail: ulrike@brainloop.com
Internet: <http://www.brainloop.de/>

Möller Horcher Public Relations GmbH
Gabriele Horcher
Ludwigstraße 74
63067 Offenbach
Tel.: +49-69-809096-52
Fax: +49-69-809096-59
E-Mail: gabriele.horcher@moeller-horcher.de
Internet: www.moeller-horcher.de